



# AKTUELL

*Juni*  
2016





## Öffnungszeiten ab Juli 2016

Mit dem Ende des Mutterschaftsurlaubs der Gemeindeschreiberin Anita Ekert werden die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung per 1. Juli 2016 wie folgt angepasst:

Montag	07.00 – 14.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr

Selbstverständlich sind nach vorgängiger Vereinbarung auch Termine ausserhalb der Öffnungszeiten möglich.

## Leerstehende Wohnungen

Im Auftrag des Bundesamts für Statistik wird in der ganzen Schweiz eine Zählung der leerstehenden Wohnungen durchgeführt. Zu erheben sind alle bewohnbaren, aber leerstehenden Einfamilienhäuser und Wohnungen, welche am 01.06.2016 zur Miete oder zum Kauf angeboten werden. Damit eine möglichst umfassende und lückenlose Erhebung möglich ist, werden Eigentümer und Liegenschaftsverwalter gebeten, der Gemeindekanzlei per 1. Juni leerstehende Häuser und Wohnungen zu melden und die Grösse (Anzahl Zimmer) anzugeben. Für die telefonische Meldung (043 433 10 80) oder eine Mitteilung per Mail (tamara.volkart@fisibach.ch) bis 06.06.2016 danken wir Ihnen bestens

## Kein Aktuell während den Sommerferien

Wie jedes Jahr wird während den Sommerferien kein Aktuell erscheinen. Wir bitten Sie deshalb, Publikationen für den Monat August bereits im Juli Aktuell zu veröffentlichen. Redaktionsschluss ist der 15. Juni 2016. Beiträge sind im Word Format an tamara.volkart@fisibach.ch zu senden.

## Geschwindigkeitsmessung

Am 29. April 2016 hat die Regionalpolizei Zurzibiet an der Bachserstrasse eine Radarkontrolle durchgeführt. Von den 227 gemessenen Fahrzeugen haben insgesamt 83 Fahrer/innen die signalisierte Geschwindigkeit von 60 km/h überschritten. Die höchst gemessene Geschwindigkeit lag bei 83 km/h.

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Badi Fisibach

Für die Badi-Betreuung haben sich die Herren Angelo Hürzeler und Roland Weidmann zur Verfügung gestellt. Sie sind bereits seit einigen Wochen im Einsatz und haben die Badi Sommer-tauglich gemacht. Die Gesamt-Verantwortung (Chemikalien, Abläufe, etc.) übernimmt wiederum Herr Erich Weibel vom Bauamt Kaiserstuhl. Der Gemeinderat freut sich, dass für die Badi-Saison 2016 eine so gute Lösung gefunden werden konnte. Er dankt allen, die mit ihrem Einsatz den Besuchern einen erfrischenden und angenehmen Aufenthalt in der Badi Fisibach ermöglichen.

### Hablützel-Haus

Die Gemeinde wurde vom AEW aufgefordert, für ihre Liegenschaft Schulhausstrasse 97 (Hablützel-Haus) einen Sicherheitsnachweis für elektrische Installationen erstellen zu lassen. Die unabhängige Kontrolle zeigte erhebliche Mängel. Für die Behebung dieser Mängel liegt ein Kostenvoranschlag von knapp Fr. 7'000.00 vor.

Das Hablützel-Haus ist ein Abbruch-Objekt. Es ist geplant, das Haus mit dem umliegenden Land zu verkaufen. Es macht keinen Sinn, so viel Geld in die Liegenschaft zu investieren. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Mängel nicht beheben zu lassen. Mit dem AEW konnte eine Fristverlängerung bis Mitte 2017 vereinbart werden. Der Mieter ist darüber informiert.

## Spielplatz; Unterhaltsreglement und Anstellung Sicherheitsverantwortlicher

Der Gemeinderat hat das Unterhaltsreglement Spielplatz Fisibach genehmigt. Zusätzlich wurde Beat Zimmermann als Sicherheitsverantwortlicher gewählt. Der entsprechende Betrag wird für das Budget 2017 vorgemerkt. Für das Jahr 2016 werden die Kosten anteilmässig anfallen.

## Sicherheitsprüfung Spielplatz Fisibach

Der neue Spielplatz wurde Ende April durch den bfu-Chef-Sicherheitsdelegierten Peter Wihler auf seine Sicherheit überprüft.

## Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Bokor Zoltan und Meinel Andrea, für den Ausbau des Dachgeschosses, Parzelle Nr. 218, Bauernmühle
- FPB GmbH, für den Abbruch von bestehenden Nebengebäuden und Neubau eines Mehrfamilienhauses, Parzelle Nr. 82, Schulhausstrasse

## EINWOHNERKONTROLLE

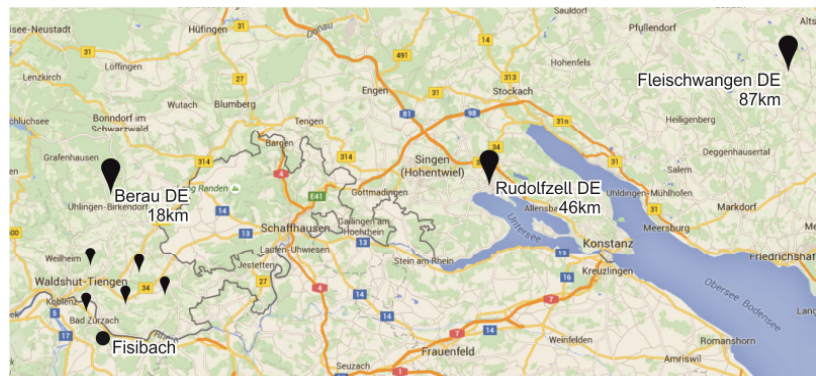
### Geburt

Der Gemeinderat gratuliert Ronald und Melanie Sutter, Hasenhof 36, zur Geburt ihrer Tochter Florence.

### Gratulation

Josef Oblasser feiert am 2. Juni 2016 seinen 80. Geburtstag. Der Gemeinderat gratuliert dem Jubilar und wünscht ihm für das neue Lebensjahr alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

## Auflösung Ballonwettbewerb der Eröffnungsfeier vom Spielplatz Fisibach



Am 9. April 2016 lud die Spielplatzkommission zur Eröffnung des neuen Dorfpelplatzes ein. Die Kinder durften einen Ballon steigen lassen. Der Wind trug die Ballone vor allem nordwärts. Einige der Ballone

fanden dann auch den Postweg zurück nach Fisibach. Die Spielplatzkommission gratuliert den Gewinnern ganz herzlich. Sie dürfen die Preise mit dem Talon auf der Gemeinde Fisibach abholen.

Bitte Ausweis oder erwachsene Begleitung bei Abholung mitbringen

- |          |                         |   |
|----------|-------------------------|---|
| 1. Platz | <b>Ciril Zimmermann</b> | Preis: Eintritt ins Berolino für die ganze Familie<br>Fundort: Fleischwangen, DE (87km) |
| 2. Platz | <b>Sophia Berglas</b>   | Preis: Süssigkeiten Trichter<br>Fundort: Rudolfzell, DE (46km)                          |
| 3. Platz | <b>Enea Zimmermann</b>  | Preis: Toblerone Schokolade<br>Fundort: Berau, Ühlingen-Birkendorf, DE (18km)           |

**Kontrolle der Hausgärten auf Feuerbrand und Ambrosia**

Von Anfang Juni bis Mitte September sind die feuerbrand- und ambrosiaverantwortlichen Personen der Gemeinde, Zita Ehrensperger und Marcel Baldinger, unterwegs. Sie kontrollieren die Hausgärten auf allenfalls vorhandenen Feuerbrandbefall und auf Ambrosiapflanzen.

**Feuerbrand** ist eine hoch ansteckende, meldepflichtige Bakterienkrankheit. Hauptsächlich während der Blütezeit im Frühjahr erfolgt die Übertragung sowohl durch Insekten, Vögel sowie den Menschen und zwar sehr schnell und mit grossräumiger Verbreitung. Befallen werden ausser den Kernobstbäumen auch einige Büsche und Bodendecker: Alle Cotoneasterarten, Weissdorn, Feuerdorn, Scheinquitte, Vogelbeere, Mehlbeere und Stranvaesia.

**Wichtig:** Absterbende Zweige und Pflanzenteile an oben aufgeführten Pflanzen bitte nicht berühren (grosse Verschleppungsgefahr!), sondern unverzüglich der Gemeindverwaltung oder direkt einer feuerbrandverantwortlichen Person melden. Die feuerbrandverantwortliche Person wird bei Ihnen vorbeikommen und die nötigen Massnahmen ergreifen.

**Ambrosia** ist eine eingeschleppte, bekämpfungspflichtige Pflanze, die durch ihre Pollen bei vielen Menschen Allergien auslösen kann. Um eine weitere Ausbreitung der Ambrosia zu verhindern, müssen Befallsherde möglichst schnell entdeckt und vernichtet werden. Dies geschieht durch Ausreissen der Ambrosiapflanzen und Entsorgung mit dem Hauskehricht.

Falls Sie Fragen zu Ambrosia oder Feuerbrand haben, wenden Sie sich direkt an Zita Ehrensperger, Tel. 044 858 12 24 oder Marcel Baldinger, Tel. 044 858 26 75.

**Verwaltung/Stadtrat**

Kaiserstuhl

**Sommeröffnungszeiten der Verwaltung2000**

*Gemeindebüro inklusive Postagentur*

Während den Schulferien vom 4. Juli bis und mit 7. August 2016 gelten folgende Öffnungszeiten für das Gemeindebüro inklusive Postagentur in Rekingen: Montag bis Freitag, jeweils von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr durchgehend. Am Samstag ist das Gemeindebüro inklusive Postagentur jeweils geschlossen.

*Abteilung Finanzen*

Während den Schulferien vom 4. Juli bis und mit 7. August 2016 gelten folgende Öffnungszeiten für die Abteilung Finanzen und Steuern in Böbikon: Dienstag bis Freitag, jeweils von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr durchgehend.

Für Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten melden Sie sich bitte bei der jeweiligen Abteilung.

**Bauverwaltung: Kostenlose Bauberatung**

Die Gemeinden der Verwaltung2000 bieten allen Einwohnern eine kostenlose Bauberatung an. Die nächsten Beratungen finden statt am:

- **Montag, 30. Mai 2016**
- **Montag, 27. Juni 2016**

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung mit dem Gemeindebüro, T 056 265 00 30.

### **Leerwohnungszählung**

Jährlich mit Stichtag am 1. Juni 2016 wird die Leerwohnungsstatistik erhoben. Diese Statistik orientiert über Zahl und Entwicklung der leer stehenden und auf dem Markt angebotenen Wohnungen in der Schweiz. Alle Eigentümer von leer stehenden Wohnungen und Häusern werden gebeten, die am Stichtag zur Miete und zum Verkauf angebotenen Wohnungen oder Häuser dem Gemeindebüro unter T 056 265 00 30 oder per E-Mail an einwohnerkontrolle@verwaltung2000.ch bis am 4. Juni 2015 zu melden.

### **Defibrillatoren–Standorte neu in der App Staying Alive**

In sechs Gemeinden der Verwaltung2000 wurden im Jahr 2011 Defibrillatoren (Modell Zoll AED Plus CPR) angeschafft. Die Geräte sind rund um die Uhr zugänglich und können im Notfall nicht nur vor Ort, sondern auch mobil eingesetzt werden. Neu sind die Defibrillatoren-Standorte unserer Gemeinden auch in der kostenlosen App „Staying Alive“ registriert. Die App beinhaltet zudem hilfreiche Tipps für den Notfall und kann für iPhone im AppStore und für Android-Geräte im Google PlayStore heruntergeladen und installiert werden.

Gerne machen wir Sie bei dieser Gelegenheit auf die Defibrillatoren-Standorte aufmerksam:

Baldingen: Feuerwehrmagazin

Böbikon: Mehrzweckgebäude

Kaiserstuhl: Mehrzweckgebäude Verbindungstrakt

Mellikon: Mehrzweckgebäude

Rekingen: Feuerwehrmagazin

Wislikofen: Schulhaus

### **Verkauf von Kehrrichtmarken**

In der letzten Ausgabe des Strichpunkts 3/2016 wurde darüber informiert, dass seit dem 1. April 2016 sowohl bei der Poststelle Bad Zurzach als auch bei der Postagentur im Volg Weiach Kehrrichtmarken von Kaiserstuhl bezogen werden können.

Natürlich sind die Kehrrichtmarken auch weiterhin wie gewohnt beim Gemeindebüro der Verwaltung2000 in Rekingen und in Mena's Stadtlädeli in Kaiserstuhl erhältlich.

### **Unterhalt Badi Fisibach durch Bauamt Kaiserstuhl**

Die Gemeinde Fisibach ist im Besitz eines eigenen Schwimmbades und möchte dies während der Sommermonate vom 26. Mai 2016 bis längstens 28. August 2016 betreiben. Der Gemeinde Fisibach fehlt es jedoch am nötigen Personal mit entsprechender Ausbildung, um das Schwimmbad gemäss den Vorschriften des Kantons zu betreiben.

Der Stadtrat Kaiserstuhl hat auf Anfrage des Gemeinderates Fisibach beschlossen, dass Erich Weibel im Rahmen seiner Arbeit im Bauamt Kaiserstuhl den Unterhalt des Schwimmbades Fisibach mit Hilfe von Personen aus der Fisibacher Bevölkerung übernimmt. Die Stadt Kaiserstuhl hat mit Erich Weibel einen erfahrenen Bauamts-Mitarbeiter, der auch für die Wasserqualität des Schwimmbades Kaiserstuhl verantwortlich ist. Mit seiner speziellen Ausbildung ist er vom Kanton akkreditiert, täglich Wasserproben zu entnehmen und zu beaufsichtigen, um so die nötigen Mengen Chemikalien für eine optimale Wasserqualität zu bestimmen und damit ein öffentliches Schwimmbad zu führen.

Die entsprechenden Details wurden mit der Gemeinde Fisibach in einer gemeinsamen Vereinbarung über den „Unterhalt Badi Fisibach durch das Bauamt Kaiserstuhl“ geregelt.

### **Ladestation für Elektrofahrzeuge / Ergebnis Bedürfnisabklärung**

In der Ausgabe des Strichpunkts 2/2016 wurde darüber informiert, dass die Stadt Kaiserstuhl ihr Energieangebot für die Zukunft plant. In diese Vision gehören – sowohl im öffentlichen als auch im privaten Raum der Stadt – Ladestationen für Elektrofahrzeuge.

Bevor jedoch weitere Schritte resp. Investitionen getätigt werden, soll das vorhandene Bedürfnis abgeklärt werden. Auf diese Mitteilung hin sind beim Stadtrat Kaiserstuhl insgesamt 6 Rückmeldungen eingegangen; diesen ist zu entnehmen, dass ein grundsätzliches Interesse an einem Elektrofahrzeug zwar vorhanden ist, man dies jedoch nicht in nächster Zukunft plant oder die Anschaffung eines Elektrofahrzeuges nicht direkt bevorsteht.

Der Stadtrat wird die eingegangenen Rückmeldungen nochmals eingehend prüfen und dann entscheiden, ob die Vision von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in der Tiefgarage Blöleboden weiterverfolgt wird.

### **Weiach: Bauarbeiten an der Kaiserstuhlerstrasse**

Die Kaiserstuhlerstrasse zwischen Weiach und Kaiserstuhl ist in einem schlechten Zustand und muss instandgesetzt werden. Die Instandsetzung wird unter anderem dazu genutzt, die Strasse mit den neuen Quartieren See-Winkel und Bedmen zu verbinden und die Vellweglücke zwischen den beiden Dörfern zu schliessen. Zudem werden die Bushaltestellen „Alter Bahnhof“ als Busbuchten behindertengerecht ausgebaut.

Die Bauarbeiten beginnen am Dienstag, 17. Mai 2016 und dauern bis Ende September 2017.

Die Bauarbeiten erfolgen in Etappen von ca. 250 m, der Verkehr wird mit Lichtsignalanlagen durch den Baustellenbereich geführt. Der abschliessende Einbau des Deckbelags erfolgt im Herbst 2017. Für diese Arbeiten muss die Strasse für den Verkehr gesperrt werden. Über den genauen Zeitpunkt wird das Tiefbauamt des Kantons Zürich rechtzeitig informieren.

Für das Verständnis für diese notwendigen Strassenbauarbeiten und die damit verbundenen Umstände wird gedankt. Bei Anliegen und Fragen zur Durchführung steht Ihnen die Bauleitung, Thomas Haug, Ingenieurbüro Gujer AG, T 044 817 80 80, gerne zur Verfügung.

### **Kontrolle der Hausgärten auf Feuerbrand / Ambrosia und Jakobs-Kreuzkraut**

Ab Juni 2016 sind die für Feuerbrand zuständigen Personen der Verwaltung 2000-Gemeinden unterwegs. Sie kontrollieren die Hausgärten auf allenfalls vorhandenen Feuerbrandbefall. Gleichzeitig wird nach Ambrosia und Jakobs-Kreuzkraut gesucht. Wir bitten Sie, den Kontrolleuren dafür Zugang zu den privaten Gärten zu gewähren. Der Feuerbrand ist eine hoch ansteckende, meldepflichtige Bakterienkrankheit. Hauptsächlich während der Blütezeit im Frühjahr erfolgt die Übertragung sowohl durch Insekten, Vögel sowie den Menschen und zwar sehr schnell und mit grossräumiger Verbreitung. Befallen werden ausser den Kernobstbäumen auch einige Büsche und Bodendecker: Alle Contoneasterarten, Weissdorn, Feuerdorn, Scheinquitte, Vogelbeere, Mehlbeere und Stranvaesia. Wichtig: Absterbende Zweige und Pflanzenteile an oben aufgeführten Pflanzen bitte nicht berühren (grosse Verschleppungsgefahr!), sondern unverzüglich dem Gemeindebüro unter T 056 265 00 30 oder direkt der für Feuerbrand verantwortlichen Person melden. Für Kaiserstuhl ist das Bauamt, Herr Erich Weibel, T 079 625 91 67 für die Kontrolle zuständig. Das Bauamt wird bei Ihnen vorbeikommen und die nötigen Massnahmen ergreifen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.feuerbrand.ch](http://www.feuerbrand.ch).



## Einladung zur letzten Schulschlussfeier der Kreisprimarschule Belchen



Herzlich laden wir Sie zur letzten Schulschlussfeier der Schule Belchen ein. Alle Kinder - vom Kindergarten bis zur 6. Klasse - der drei Schulstandorte führen am

Freitag, 24. Juni 2016 um 18.30 Uhr

in der Ziegelei Fisibach (Parkierungsmöglichkeiten vorhanden)

das Musical „Die Zeitraummaschine“ auf.

Im Anschluss der Aufführung wird eine Festwirtschaft geführt, in welcher Sie sich mit Speis und Trank verköstigen können.

Auf viele Besucherinnen und Besucher freut sich das

Team der Kreisprimarschule Belchen



**Für unsere wachsende Schule konnten wir für das nächste Schuljahr zwei neue Lehrpersonen finden.**



Mein Name ist Anna Maria Gartmann und ich freue mich ab dem kommenden Schuljahr die erste Primarschulklasse in Weiach zu unterrichten. Mein beruflicher Wunsch, Lehrerin zu sein, äusserte sich schon früh. Im Rahmen meiner Maturaarbeit habe ich mich mit dem Lese-, und Schreiberwerb befasst und so erstmalig Einblicke in die Didaktik erhalten. Die pädagogische Hochschule besuchte ich in meinem Heimatkanton Graubünden. Dort konnte ich während der Ausbildung zur Primarlehrperson zahlreiche Einblicke in die Schulpraxis erhalten. So konnte ich unter anderem im Rahmen der berufspraktischen

### Agenda

6. – 10.6.2016  
10.6.2016  
21.6.2016  
  
29.6.2016  
30.6.2016

Projektwoche Zirkus  
Zirkusaufführung (Abend)  
Abschlusspektakel in Fisibach (Nachmittag), nur für Schüler, ohne Kindergarten  
Besuchsnachmittag Kindergarten Fisibach  
Besuchsnachmittag Kindertagesstätten Weiach

Ausbildung diverse Praktika in verschiedenen Schulstufen absolvieren und entwickelte rasch eine Präferenz für die Unterstufe.

Reisen, Sport und Fotografieren zählen zu meinen liebsten Freizeitaktivitäten. Ich bin eine lebensfrohe und weltoffene Person und bewege mich gerne in der Natur. Ich freue mich schon sehr auf meine zukünftigen Schülerinnen und Schüler. Ausserdem freue ich mich auf meinen neuen Wohn-, und Arbeitsort Weiach.



Mein Name ist Anna Baur. Ab August 2016 bin ich die Klassenlehrerin der 3. Klasse in Weiach. Ich bin eine aufgeschlossene, humorvolle und unternehmungslustige Person und freue mich, ein neues Mitglied der Schulgemeinde Weiach

zu sein. Seit dem Frühling dieses Jahres bin ich wohnhaft in Dielsdorf und geniesse dort gerne Spaziergänge. Auch weiteren Aktivitäten wie Wandern, Kitesurfen aber auch Musizieren und Gestalten gehe ich gerne nach. Den Lehrberuf habe ich auf zweitem Bildungsweg erlernt. Ursprünglich habe ich eine Berufslehre als Drogistin gemacht. Im Anschluss daran absolvierte ich die gesundheitlich-soziale Berufsmaturität in Zürich. Während dieser Zeit arbeitete ich aushilfsmässig als Spielgruppenleiterin, da mich pädagogische Berufe bereits lange faszinierten. Der Wunsch Lehrerin zu werden, verstärkte sich dadurch immer mehr. An der Pädagogischen Hochschule in Zug absolvierte ich das Studium mit viel Freude und Elan. Ich freue mich nun sehr darauf, meine erste eigene Klasse zu übernehmen und die Drittklässler und Drittklässlerinnen der neuen Klasse kennenzulernen. Die Schule Weiach wünscht alles Gute.

Primarschule Weiach, Schulhaus Hofwies, Schulweg 6, 8187 Weiach

Lehrerzimmer Tel. 044 858 26 88 Ihr Kind bei Abwesenheit bitte bis 8.00 Uhr abmelden

Kindergarten Tel. 044 858 33 65

Sekretariat Tel. 044 554 41 63 (Mo – Do):

Schulleitung Tel. 044 858 06 05 (Mo + Mi Morgen) E-Mail:

Für weitere Infos besuchen Sie unsere Homepage:

[info@weiach.ch](mailto:info@weiach.ch)

[schulleitung@schule-weiach.ch](mailto:schulleitung@schule-weiach.ch)

[www.schule-weiach.ch](http://www.schule-weiach.ch)





## Überlegungen der Schulbehörde zu den Kindergarten-Standorten

Mit der Aufnahme der Kinder aus Fisibach und Kaiserstuhl benötigen wir mehr Schulraum. Die Schulpflege hat sich gegen ein Provisorium in Containern ausgesprochen und investiert lieber in nachhaltigere, flexiblere und ökologisch sinnvollere Lösungen. Solche kann aber nicht innert Monaten umgesetzt werden. In diesem Zusammenhang werden wir für ein bis zwei Jahre folgende Kindergärten betreiben:

### **Kindergarten „Farbtupf“**

Bestehender, gemischter Kindergarten mit Umgebung und Spielplatz, auf dem Schulareal, für Kinder aus Weiach Ost und West.

### **Kindergarten „Pfarrhaus“**

Neuer, gemischter Kindergarten mit Umgebung und Spielplatz, bei der Kirche, für Kinder aus Weiach Ost und West.

### **Kindergarten „Fisibach“** (befristeter Betrieb für max. zwei Schuljahre)

Gemischter, bestehender Kindergarten in Fisibach mit Umgebung und Spielplatz, für Kinder aus Kaiserstuhl, Fisibach und Weiach Quartier See.

Mit diesen Gebäuden verfügen wir über drei vollwertige Kindergärten mit grosszügigem Raumangebot. Der bisherige Kindergarten „Altes Schulhaus“ wird aufgehoben und als Klassenzimmer für die Primarschule genutzt.

Primarschulpflege Weiach

---

## **Bewegung in der Standortfrage der Bezirksschulen im Zurzibiet**

Die Oberstufenschulstandorte im Bezirk Zurzach sind seit längerer Zeit ein Thema. Aufgrund der neuen<sup>1</sup> gesetzlichen Grundlagen wird es künftig nicht mehr möglich sein, alle 4 Bezirksschulstandorte im Zurzibiet (Bad Zurzach, Endingen, Klingnau und Leuggern) zu erhalten. Aus diesem Grunde wurde von ZurzibietRegio das Projekt „Zukunft Oberstufenschulen Zurzibiet“ ins Leben gerufen mit dem Ziel, eine Lösung zu finden. Gleichzeitig wurden Gespräche zwischen den Gemeinden im Aaretal und Kirchspiel geführt.

Im Aaretal und Kirchspiel gibt es in der Oberstufe zurzeit drei Schulkreise (Gemeindeverband Kreisbezirksschule Leuggern, Schulkreis Kirchspiel und Gemeindeverband Oberstufe unteres Aaretal). Keine der Schulkreise, auch nicht der Schulkreis Rheintal-Studenland, erfüllt die gesetzlichen Mindestvorgaben an ihre Bezirksschule und ist künftig somit nicht mehr berechtigt, eine Bezirksschule zu führen.

Am 11. Mai 2016 haben aktuell die neun Gemeinden Böttstein, Döttigen, Full-Reuenthal, Klingnau, Koblenz, Leibstadt, Leuggern, Mandach und Schwaderloch in einer Medienmitteilung bekannt gegeben, dass sie planen, ihre drei Schulkreise in einen gemeinsamen Verband zusammen zu führen.

Aufgrund der heutigen Beurteilung durch die neun beteiligten Gemeinden sind die Standorte neu wie folgt vorgesehen: Bezirksschule in Kleindöttingen sowie die Sekundar- und Realschule in Klingnau und Leuggern. Die neue Schulorganisation soll ab dem Schuljahr 2018/19 wirksam sein.

Der Gemeinderat Fisibach und der Stadtrat Kaiserstuhl verfolgen weiterhin eng den weiteren Prozess und halten die Bevölkerung gut und aktuell informiert. Vor allem setzen wir uns aber dafür ein, dass ein allfälliger, vielleicht sogar unausweichlicher, Anschluss an den neu gegründeten Verband nicht vor Ende SJ 2018/19 erfolgt.

<sup>1</sup> Das Schulgesetz schreibt vor, dass die Bezirksschule mindestens 6 Abteilungen (Klassen) aufweisen und jede mindestens 18 Schülerinnen und Schülern haben muss. Dies ergibt 108 BezirksschülerInnen. Bestehende Bezirksschulen mit weniger als sechs Abteilungen dürfen längstens bis Ende Schuljahr 2021/22 weitergeführt werden, müssen aber mindestens drei Abteilungen umfassen.



### Jubiläum 40 Jahre Musikschule

Die Musikschule Bad Zurzach mit ihren Partnergemeinden Baldingen, Böbikon, Fisibach, Kaiserstuhl, Mellikon, Rekingen, Rietheim, Rümikon, Wislikofen feiert ihr 40-jähriges Bestehen. Vor 40 Jahren wurde die Musikschule aus der Wiege gehoben und erfreut sich heute reger Teilnahme von Schülerinnen und Schülern während der ganzen Schulzeit. Auch Erwachsene Schüler werden angezogen und erfüllen sich einen langgehegten Traum, oder frischen auf, was musikalisch schon einmal gelernt war.

Die Musikschule lädt ein zu stündlichen Konzerten:

10 Uhr Apéro und den Weekend Hoppers

11 Uhr Eröffnung und Grussworte von Reto S. Fuchs, Gemeindeammann Bad Zurzach

Konzert

12 Uhr Top Ten

Gesang

13 Uhr Jubilee Afternoon Special

Klavier, Geige, Cello, Querflöte

14 Uhr Von der Gitarre zur Band

Gitarre

15 Uhr Schweiz-Albanien

Blockflöten

16 Uhr Drum-Tastisch, Klavier

Keyboard, Schlagzeug

17 Uhr Ritter Rost

Kinderchor

Da über einen Tag die Musik genossen werden kann, lädt eine Festwirtschaft zum Verweilen ein. Die Musikschule Bad Zurzach und ihre Instrumentallehrer freuen sich auf viele Besucher!

## Aargauer Meister im Schulhandball

(jw) Toller Erfolg für die Knaben der Bez 1ab der Kreisschule Rheintal-Studenland. Am Aargauer Finalturnier im Schulhandball setzten sie sich in der Kategorie des 7. Schuljahrs gegen ihre Widersacher aus Obersiggenthal und Wohlen durch. Über regionale Ausscheidungen hatten sich diese drei Teams für das Finalturnier in Wettingen qualifiziert und in einer Dreifachrunde den Aargauer Meister ermittelt.

Die Zorzi-Tigers waren nur mit sieben Spielern angereist, weil sich einer am Vortag verletzt hatte. Nach einem guten Start ins Turnier, mit zwei Siegen gegen Wohlen und einem gegen Obersiggenthal, liess die Energie merklich nach. Die weiteren zwei Spiele gegen Obersiggenthal gingen dann auch verloren, aber gegen Wohlen konnte man sich trotz schwindenden Kräften auch im dritten Spiel durchsetzen. Weil Obersiggenthal seinerseits zweimal gegen Wohlen verlor, konnten die Bad Zurzacher zum Schluss jubeln und die Meistermedaillen im Empfang nehmen. Mit diesem Sieg hat sich das Team auch die Berechtigung erspielt, am 12. Juni in Kriens an der Schweizermeisterschaft im Schulhandball teilnehmen zu dürfen, worauf sich die Jungs natürlich mächtig freuen. Herzliche Gratulation!



## Känguru-Mathematikwettbewerb 2016

### Teilnahmerecord beim Mathematikwettbewerb

(cve) In diesem Jahr meldeten sich erfreulich viele Schülerinnen und Schüler der Kreisschule Rheintal-Studenland beim Känguru-Wettbewerb an: 44 Jugendliche aus der Sekundar- und Bezirksschule brüteten Mitte März 75 hochkonzentrierte Minuten lang über vielfältigen Knobel- und Denksportaufgaben.

Den witzigen Namen bekam der Känguru-Wettbewerb in Australien. Dort ist 1978 die Idee für diesen Multiple-Choice-Mathematik-Wettbewerb entstanden, an dem sich in der Schweiz in diesem Jahr rund 27'800, weltweit über 6 Millionen Schülerinnen und Schüler beteiligt haben.

Am Dienstag, 3. Mai, fand nun die Rangverkündigung statt. Alle Teilnehmenden bekamen ein Diplom, eine Broschüre mit den Aufgaben und Lösungen sowie eine kleine Aufmerksamkeit - für die Besten jeder Schuljahrgangsstufe gab es einen USB-Stick. Zudem wurde auch jeweils der Jugendliche mit dem längsten „Kängurusprung“ geehrt, dieser hatte die längste Serie richtiger Antworten geschafft.

Herzlich gratulieren wir Julia (Bez.1a), Aleksandar (Bez.3b) sowie Alessia (Bez.4b) zu ihren tollen Leistungen und Raphael (Bez.1b) zum längsten Kängurusprung an unserer Schule!



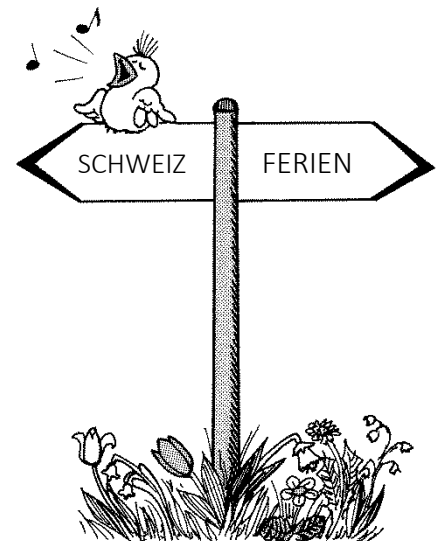
Evangelisch-Reformierte Kirchgenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach

## Kirchenkalender Gottesdienste & Termine

Dienstag	31. Mai	09.30 Uhr	Frauenfrühstück im Chamäleon in Weiach
Samstag	4. Juni	10.00 Uhr	Kolibrifest im Schulhaus in Fisibach
Sonntag	5. Juni	09.30 Uhr	Besuch in Arth Treffpunkt: 8 Uhr beim Schulhaus in Fisibach
Sonntag	26. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle in Fisibach

## Ferienabwesenheiten im Sommer Pfarrerin Carina Meier

Vom **27. Juni bis 3. Juli** und vom **1. bis 7. August** weile ich in den Ferien. Bei Notfällen wenden Sie sich in dieser Zeit an das Vorstandsmitglied Rainer Gysel, 044 858 24 49. Er wird alles Nötige in die Wege leiten.



### Ein Lächeln zum Weiterreichen

Haben Sie heute schon jemandem zugelächelt? Welche Folgen ein einfaches Lächeln haben kann, beschreibt Otto Heinrich Kühner in seinem Gedicht:

Pummerer, in morgendlich heiterer Ruh,  
lächelte seinem Nachbarn Mommer zu.  
Dieser, durch das Lächeln ebenfalls heiter,  
gab es an den Strassenbahnschaffner weiter,  
der an die kleine Verkäuferin und die  
an Dr. Müller-Zinn, Facharzt für Psychiatrie,  
dieser an Schwester Elke vom Kinderhort,  
diese an die Toilettenfrau – und so fort.  
So kam es schliesslich irgendwann  
abends gegen 6 Uhr am Schillerplatz an  
bei einem im Augenblick traurig-tristen,  
durch das Lächeln doch erheiterten Polizisten,  
so dass er, als Pummerer den Verkehr blockierte,  
den Verstoss nur mit einem Lächeln quittierte.

Ich wünsche Ihnen von Herzen viele heitere Momente bei der Arbeit, in der Familie, in den Ferien...!  
Pfarrerin Carina Meier



## **Kath. Pfarrei Kaiserstuhl – Fisibach – Weiach Kalendarium Juni 2016**

Sonntag, 05. Juni 09.00 Wort-und Kommunionfeier in der Kapelle Fisibach

Sonntag, 12. Juni 10.30 Familiengottesdienst in der Kirche Kaiserstuhl

Samstag, 18. Juni Pfarreiwallfahrt

Wir besuchen die ehemalige Wirkungsstätte von Stefan Günter, die Pfarrei in Romanshorn. Dabei erleben wir eine kundige Führung in der Kirche und eine besinnliche Andacht. Nach dem Mittagessen lassen wir uns auf einem Schiff gemütlich über den Bodensee fahren!

Sie haben sich noch nicht angemeldet? Das Pfarreisekretariat nimmt Ihre Anmeldung gerne entgegen! [elfriede.braem@bluewin.ch](mailto:elfriede.braem@bluewin.ch) / 044 858 27 56

Wir freuen uns auf einen schönen Tag und auf das Zusammensein mit Ihnen!  
Ihr Seelsorger Stefan Günter und das Pfarreiforum.

Sonntag, 26. Juni 10.30 Ökumenischer Sommergottesdienst in Bachs für Familien

Für die Liturgie verantwortlich sind: Pfarrerin Gerda Wyler, Bachs, Pfarrer Peider Kobi, Stadel, Pastoralassistent Stefan Günter, Pfarrei St. Katharina Kaiserstuhl, Gemeindeleiter Jürgen Kulicke, Dielsdorf

Der Ökumenische Waldgottesdienst findet beim Forstwirtschaftsgebäude Bachs statt (der Weg ist beschildert).

Der Musikverein Neerach umrahmt musikalisch den Gottesdienst, ebenso der ökumenische Singchreis Kaiserstuhl-Fisibach-Weiach und der Kirchenchor Stadel. Anschliessend besteht die Möglichkeit Würste zu bräteln zu Gunsten der Ushti-Kinder.

Es laden herzlich ein: reformierte Kirche Bachs, reformierte Kirche Stadel, reformierte Kirche Weiach, Pfarrei St. Katharina Kaiserstuhl, Katholisches Pfarramt St. Paulus



Der schräge, etwas verklemmte aber immer liebenswerte Erwin ist die tragende Figur in Marc Hallers Comedy & Zauber Show.

In der Schweiz ist er vor allem durch seine erfolgreiche Teilnahme bei der SRF1 Show ‚Die grössten Schweizer Talente‘ bekannt.

Lassen Sie sich einen Abend lang verzaubern! Dazu laden Sie die Landfrauen Zurzibiet herzlich ein auf:

**Freitag, 20. Januar 2017, 20.00 Uhr**  
**Turnhalle Rietwiese in Lengnau AG**

Türöffnung um 19.00 Uhr

Vorverkauf **ab 1. Juni 2016** unter [www.starticket.ch](http://www.starticket.ch)

Ticketpreis: Fr. 32.00 (nummerierte Plätze) plus Vorverkaufsgebühren

Die Landfrauen Zurzibiet verwöhnen Sie vor und nach der Vorstellung sowie in der Pause mit diversen Getränken, Sandwiches, Kaffee und Kuchen oder einem feinen Cüpli.

Wir freuen uns auf einen zauberhaften und humorvollen Abend!



Landfrauen Vogelsang-Lengnau, Endingen, Fisibach-Kaiserstuhl, Kirchspiel, Rietheim-Bad Zurzach, Schneisingen, Siglistorf, Tegerfelden, Wislikofen



## Gemeinnütziger Frauenverein Kaiserstuhl

Kaiserstuhler Bluememärt und Maibaum-Fäscht am 30. April 2016

Mit gemischten Gefühlen verfolgte der Frauenverein Kaiserstuhl die Wettervorhersagen für Samstag. Meint es der Wettergott gut mit uns? Ja, sogar die Sonne schien am Bluememärt auf dem Chileplatz in Kaiserstuhl.

Die Blumenauswahl der Schweizerische Gartenbauschule Niederlenz war gross und farbenprächtig. Es war nicht einfach aus der Vielfalt die richtige Wahl zu treffen. Gestärkt mit einem Kaffee, dem Gespräch mit einer Kollegin oder der kundigen Beratung durch den Gärtner hoffte man dann die richtige Wahl getroffen zu haben.

Inzwischen wurde auch das Kuchenbüffet mit all den leckeren, süssen und salzigen Wähen, Kuchen, Torten usw. bereit gestellt. Unsere Kaiserstuhler „Back-Feen“ waren, wie wir es gewohnt sind, wieder einmal fleissig am Werk.

Unsere beiden „Grill-Männer“ servierten je nach Gluscht Kalbs- oder Schweinsbratwürste und Cervelats. Viele Besucher blieben zu einem Schwatz sitzen und wollten natürlich auf keinen Fall das Aufstellen unseres Maibaums verpassen.

Um 13:00h wurde dann der von Claudia Meierhofer geschmückte Maibaum mit kundiger Hilfe auf dem Chileplatz aufgestellt. Herzlichen Dank an die Ortsbürgergemeinde Kaiserstuhl, die uns den Maibaum geschenkt hat!

Dieser Anlass ist aus dem Jahresprogramm des gemeinnützigen Frauenvereins nicht mehr wegzudenken. Nebst dem Blumeneinkauf vor Ort und der guten Verpflegung ist dieser Anlass auch eine Gelegenheit sich wieder mal zu treffen.

Unser herzlicher Dank geht an unsere Bäckerinnen, an die vielen Helferinnen, an die Männer für ihre tatkräftige Unterstützung und natürlich an unsere Besucherinnen und Besucher.

Der gemeinnützige Frauenverein wünscht allen viel Freude mit den gepflanzten Blumen.





Ann Bachmann  
Bahnhofstrasse 73, 8194 Hüntwangen  
079 501 05 01  
[abachmann@gmx.ch](mailto:abachmann@gmx.ch)  
[www.bachsertal.birdlife.ch](http://www.bachsertal.birdlife.ch)

Bachsertal, 20.04.2016

**Einladung zum gemütlichen Beisammensein mit Abendessen - und zur  
Abend-Exkursion am Freitag, 24. Juni 2016**

***Auf der Suche nach den Kaiserstuhler Fledermäusen***

**Abendessen**

19:00 Uhr Kaiserstuhler Rheinpromenade:  
Festwirtschaft von Pro Kaiserstuhl

**Exkursion**

20:30 Uhr Besammlung bei der  
Rheinpromenade

Parkplätze: Schulhaus Kaiserstuhl



Nach einem gemütlichen Abendessen machen wir uns, unter der Leitung der Zürcher Fledermausspezialistin Lea Morf, auf die Suche nach Fledermäusen. Mit Hilfe eines Detektors lassen sich die im Ultraschall-Bereich liegenden Stimmen der Fledermäuse für das menschliche Ohr hörbar machen. So können wir die heimlichen Flatterer live erleben!

Fledermäuse in der Natur zu beobachten ist ein unvergessliches Erlebnis. Fledermäuse fliegen aber ihre eigenen Wege. An bekannten Fledermausquartieren bzw. Jagdgebieten kann es durchaus vorkommen, dass keine Fledermaus beobachtet werden kann. Obwohl Fledermäuse Gewohnheitstiere sind, ändern sie von Zeit zu Zeit ihre Gewohnheiten. Zudem fliegen sie nur, wenn es ihnen genug warm und der Bauch genug leer ist.

Mit etwas Glück treffen wir innerhalb von rund anderthalb Stunden doch einige Flattertiere an - und erfahren von der Exkursionsleiterin Lea Morf viel Wissenswertes rund um die flatternden Mäuse.

Die Exkursion kann leider nur bei gutem Wetter stattfinden (Fledermäuse fliegen sonst nicht aus). Lea Morf wird aber auf jeden Fall vor Ort sein, viel Spannendes über Fledermäuse zu erzählen wissen, Ihre Fragen rund um Fledermäuse beantworten und Anschauungsmaterial dabei haben.

Wir freuen uns auf viele Fledermaus-Fans und solche, die es noch werden möchten!

Mit freundlichen Grüßen - für den NVB - Ann Bachmann

Damit wir ungefähr wissen, wie viele Leute zum Essen kommen, bitte Anmeldung bis 20. Juni.

----- anmelden bis 20.Juni -----

Name..... Vorname.....

Tel.Nummer..... Anzahl Personen.....

Ich/wir kommen zum Essen  Ich/wir nehme/n an der Abend-Exkursion teil

senden an: Ann Bachmann, Bahnhofstrasse 73, 8194 Hüntwangen

oder Mail an: [abachmann@gmx.ch](mailto:abachmann@gmx.ch) oder SMS an: 079 501 05 01



## **Anlässe in Kaiserstuhl Samstag, 25. Juni 2016**

### **Einweihung neue Skulptur WELLE 2 am Skulpturenweg**



**Haben Sie sie auf einem Frühlingsspaziergang schon gesehen?**

**Die Stadt Kaiserstuhl hat bei Bildhauer Tobias Mattern die Skulptur WELLE 2 angekauft und als neueste und letzte Skulptur in den Skulpturenweg integrieren lassen. Die WELLE 2 steht auf der Höhe der Badi Kaiserstuhl.**

**Anlässlich des Promenadenfestes wird die neue Skulptur mit einem kleinen Apéro herzlich begrüßt und eingeweiht. Interessierte treffen sich bei der Skulptur um 18.00 Uhr. Der Künstler, Behördenvertreter sowie die Presse diesseits und ennet dem Rhein werden ebenfalls zugegen sein.**

\*\*\*\*\*

## **Promenadenfest**

**ab 17.00 Uhr an der Rheinpromenade**

Für die Verpflegung ist wiederum bestens gesorgt.

Musikalische Unterhaltung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Am Vorabend Fledermausexkursion des NVB mit Bewirtung ab 18 Uhr**





## Kaiserstuhler Geschichtsschreiber



Juni 2016, Ruedi Weiss

### StAK 201 und Stadträte als Bettler für eine Liebessteuer

Wer würde nicht erstaunt die Brauen runzeln, wenn ein Stadtrat an seiner Wohnungstüre stehen und ihn oder sie um Spenden für notleidende Mitbürger und Gemeinden ersuchen würde. Vor etwas mehr als hundert Jahren wurde genau dieses Szenario Wirklichkeit, und zwar auf höchste Anordnung der Bundesregierung.

Auslöser waren ausserordentliche Regengüsse, welche am 14./15. Juni 1910 mit der Schneeschmelze zusammentrafen und in 21 Kantonen zu schweren Schäden führten. Nachdem im Januar 1910 bereits Paris von einem Jahrhunderthochwasser betroffen war, verliessen jetzt auch in der Schweiz viele Flüsse ihr Bachbett und Seen traten über die Ufer. Neben grossen Beschädigungen an Kulturland zerstörten die Unwetter viele Strassen, Brücken und Eisenbahnschnitte.

Obwohl in Kaiserstuhl durch dieses Hochwasser keine Schäden entstanden waren, sind zum Ereignis im Ratsbuch StAK 201 die folgenden beiden Einträge zu finden:

*5. Juli 1910, 174/104.7: «Zuschrift des Regierungsrates vom 30. Juni 1910, in Ausführung des Bundesratsbeschlusses vom 20. Juni 1910 betr. Veranstaltung einer Sammlung zu Gunsten der Wasserbeschädigten der Schweiz, lt. welcher in der Zeit 10. – 21. Juli in jeder Gemeinde vom Gemeinderat von Haus zu Haus eine Liebessteuer gesammelt werden soll. Diese Mission wird von Gemeindeammann Zimmermann & Gemeinderat Rohner übernommen.»*

*1. Aug. 1910, 181/124: «Hr. Gemeindeammann teilt mit, dass das hierseitige Ergebnis der Liebesgabensammlung für die Hochwasserbeschädigten der Schweiz Fr. 255.- vom 19. Juli betrage; welcher Betrag lt. vorliegendem Empfangsschein v. 21. Juli an das Bez.-Amt überwiesen wurde.»*

Diese Vorgehensweise einer Geldsammlung, in kleineren Gemeinden persönlich durchgeführt durch Hunderte von gewählten und vereidigten Gemeinderäten, sollte vermutlich eine gewissenhafte und sichere Abwicklung der Geldsammlung garantieren. Die Exekutive grösserer Städte wie Zürich informierten deren Bevölkerung durch das Amtsblatt über den Aufruf und stellten verschlossene Sammelbüchsen auf.

1910 dauerte es jedenfalls mehr als einen Monat, bis nur schon erste Spendenergebnisse vorlagen, um mit der finanziellen Unterstützung der betroffenen Bevölkerung beginnen zu können. Zur Verteilung der total eingegangenen 2,134 Mio. Fr. wurde vom Bund eigens eine «eidg. Gabenverteilungskommission» eingerichtet, welche ihren Bericht im Oktober 1911 abschloss. Nach heutiger Kaufkraft betrug das Sammelergebnis ca. 23 Mio. Fr., die Solidarität der Schweizer Bevölkerung war also recht eindrücklich.

Was bewahrt uns heute davor, dass ein Stadtammann oder Stadtrat an Ihre Türe klopft und Spenden sammelt? Seit der Gründung des Schweizer Radios im Jahre 1911 stehen mit Radio, TV und Internet wesentlich schnellere Informationskanäle zur Verfügung. Diverse Hilfswerke wie die Glückskette verfügen zusätzlich sowohl über grosse Erfahrung mit der Durchführung von spontanen Sammelaktionen als auch mit der Auswahl und Begleitung förderungsfähiger Projekte und Organisationen. Aktuell erlaubt das Online-Banking die Ueberweisung eines gespendeten Betrags innert Sekunden.

**Ein Mitmachen bei den Geschichtsschreiber/innen ist jederzeit möglich. Sie sind herzlich willkommen. Melden Sie sich bei Interesse unter [valentin.egloff@bluewin.ch](mailto:valentin.egloff@bluewin.ch).**



Wählen Sie online Ihren Sitzplatz aus: [www.kulturticket.ch](http://www.kulturticket.ch)

(Bezahlung mit Visa, Mastercard, Postcard oder gegen Rechnung, Versand per Post oder print@home)

Tel. 0900 585 887 oder 0900 kultur  
(Mo – Fr, 10.30 – 12.30 h, Fr. 1.20/Min. ab Festnetz)



Apéro  
in der Oberen Kirche  
ab 16 Uhr

**Festival der Stille**  
Vorklang  
Verenamünster  
Bad Zurzach

TICKETS & INFO | [WWW.FESTIVALDERSTILLE.CH](http://WWW.FESTIVALDERSTILLE.CH)

19. Juni 2016 17.15 Uhr  
**Vivaldiana**

Diego Chenna Fagott  
Daria Zappa Violine  
Andrea Landi Violoncello  
Massimiliano Matesic Cembalo und Leitung  
i baroccoli



Gestaltung: www.f-druck.ch | Originalbild: D. Engelhardt

## Programm 2016

25. August 2016, 20.30 Uhr : Kirche Kaiserstuhl  
**Maurice Steger und das Zürcher Kammerorchester**  
Rahmenprogramm von Pro Kaiserstuhl

26. August 2016, 20.30 Uhr : Weingut Engelhof Hohentengen  
**Jazz: Kaleidoscope String Quartet**

27. August 2016, 15 Uhr : Gemeindehaus Weiach  
**Kinderkonzert : Der Josa mit der Zauberfidel**  
u. A. mit einem Kinderchor aus dem Schulhaus Blöleboden

27. August 2016, 21 Uhr : Kirche Kaiserstuhl  
**Kerzenkonzert**  
Apéro mit dem gemeinnützigen Frauenverein Kaiserstuhl ab 20 Uhr

28. August 2016, 15 Uhr : Ziegelei Fisibach  
**Tessiner Volksmusik mit Vox Blenii**

30. Oktober 2016, 17 Uhr : Kirche Kaiserstuhl  
**Barockkonzert „Una Musica“**

# Kaiserstuhl 93

Hauptgasse

NEU  
Eröffnung  
1. Juni  
2016

## Städtli-Coiffeur

Kaiserstuhl

Bedienzeit am Eröffnungstag  
9.00-15.00 Uhr  
Telefon +41 44 557 50 10

...Sie sind herzlich eingeladen  
zum Apéro ab 18.00 Uhr  
Florencia Pérez de Fuente



### Öffnungszeiten:

Montag	15.15 - 16.45
Mittwoch	19.30 - 20.30
Donnerstag	16.00 - 17.30

Tel. Nr. 044 858 06 62

### Unser Angebot:

- Belletristik und Sachbücher Erwachsene
- Belletristik und Sachbücher Kinder
- Bilderbücher
- Zeitschriften
- Spiele
- CD's



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AEW Energie AG  
Obere Vorstadt 40  
Postfach  
CH-5001 Aarau  
T+41 62 834 21 11  
www.aew.ch



# Veranstaltungshinweis

Aarau, 17. Mai 2016

## **AEW Jubiläumsfest am 4. und 5. Juni auf dem Birrfeld**

In diesem Jahr blickt die AEW auf 100 Jahre Unternehmensgeschichte zurück. Gleich an zwei Tagen feiert sie den runden Geburtstag mit einem Fest für die ganze Bevölkerung. Sie sind herzlich zum Feiern eingeladen.

**Samstag, 4. Juni 2016, 11 – 21 Uhr**

**Sonntag, 5. Juni 2016, 10 – 18 Uhr**

Erleben Sie den ganzen Tag zahlreiche Attraktionen auf dem Festgelände beim Flugplatz Birrfeld.

- **Strompark** – erleben Sie Ihre Energie
- spektakuläre **Berufsshow** in schwindelerregender Höhe
- **AEW Futura** – Zeitreise zum Mitmachen
- **E-Mobil-Parcours**
- **Kinderwelt** – Grosses für die Kleinen, mit Ponyreiten
- **Segelflugshow**
- **Riesenrad**
- **AEW Musikbühne**
- **Festwirtschaft** – allerlei Gluschtiges zu familienfreundlichen Preisen
- ... und viele weitere Attraktionen

**Nik Hartmann moderiert. Der Eintritt ist gratis.** Mit den Strombatzen aus Ihrem AEW ON! Sommer 2016 ist die gluschtige Verpflegung noch günstiger.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.100jahreaew.ch](http://www.100jahreaew.ch).

Wir freuen uns auf ein unvergessliches Jubiläumsfest mit Ihnen.

AEW Energie AG





## Medienmitteilung

### Home Instead Seniorenbetreuung lanciert Initiative Demenz-Freundlich

#### Workshops in der ganzen Schweiz: Demenz geht alle an!

**Home Instead Seniorenbetreuung bietet im Rahmen ihrer Initiative Demenz-Freundlich Geschäften, Firmen und Verwaltungen die Möglichkeit, Mitarbeitende kostenlos im Umgang mit Demenz zu trainieren.**

Steinmaur, 6. Mai 2016 – In der Schweiz ist bereits heute jeder 12. ältere Mensch von Alzheimer oder einer ähnlichen Demenzerkrankung betroffen. Bis 2030 wird sich die Zahl der Demenzkranken voraussichtlich verdoppeln. Trotz der steigenden Zahl, ist das Wissen über Demenz allgemein noch sehr gering. Viele Angestellte mit Kundennähe z.B. in Bäckereien, Apotheken oder Banken sind im Alltag oft überfordert im Umgang mit dementen Menschen. Es gibt einige einfache Regeln und Erfahrungen, die es zu berücksichtigen gilt – und die in kurzer Zeit vermittelt bzw. trainiert werden können.

#### Für Demenz sensibilisieren

Home Instead Seniorenbetreuung hat bereits international die Initiative Demenz-Freundlich ins Leben gerufen, um über die Krankheit aufzuklären und besser für die Bedürfnisse der Betroffenen zu sensibilisieren. Der Erfolg ist sehr gut, nun wird die Initiative auch in der Schweiz mit kostenfreien Workshops lanciert.

Ziel der Workshops ist es, Mehrwert für alle zu schaffen: Die soziale Ausgrenzung von Demenzerkrankten, die sich aus mangelndem Verständnis der Gesellschaft für die Erkrankung oft in Isolation und Depression flüchten, soll verhindert werden. Für Mitarbeitende soll der Umgang mit Betroffenen im Berufsalltag erleichtert werden und ihnen mehr Sicherheit geben.



Mehr Informationen:

Hansjörg Käser  
Home Instead Seniorenbetreuung  
hansjoerg.kaeser@homeinstead.ch  
Tel. 043 422 60 00



## Fisibach

### Gemeindekanzlei

Telefon	043 433 10 80
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	<a href="http://www.fisibach.ch">www.fisibach.ch</a>
E-Mail	<a href="mailto:kanzlei@fisibach.ch">kanzlei@fisibach.ch</a>

Montag	7.00 – 14.00
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.00
Freitag	geschlossen
Samstag	geschlossen

*Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden.*

## Steueramt

Telefon	043 433 10 83
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	<a href="http://www.fisibach.ch">www.fisibach.ch</a>
E-Mail	<a href="mailto:steuern@fisibach.ch">steuern@fisibach.ch</a>

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	geschlossen

## Ärzte

Dr. med. M. Bordas Semmelweis	044 858 24 19
Dr. med. A. Berger	056 241 22 44
Dr. med. R. Hauswirth	056 247 13 77

## Spitäler/Sanität

Notruf	114
Tox. Zentrum, Vergiftungen	145
REGA	14 14
Regionalspital Leuggern	056 269 40 00
Kantonsspital Baden	056 486 21 11
Spital Bülach	044 863 22 11
Notfallpraxis Erwachsene	0844 844 500
Notfallpraxis Kinder	0844 844 100

## Weitere Rufnummern

Spitex-Zentrum Surbtal-Studenland in Ehrendingen	056 221 14 42
Jugend-, Familien- und Eheberatung Bezirk Zurzach	056 265 10 70
Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach in Döttingen	056 245 42 40
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Zurzach	056 265 10 75
Bezirksgericht Zurzach	056 269 73 01
Regionales Betreibungsamt Zurzach	056 269 65 05
Post	0848 88 88 88
Forstbetrieb Region Kaiserstuhl	056 250 11 50
Bauamt Kaiserstuhl	079 625 91 67
Jagdaufseher Viktor Böhler	079 217 92 63
Friedensrichterkreis Zurzach c/o Gerichtskanzlei	056 269 73 01
Kaminfegermeister Andreas Gersbach	056 249 30 63

## Kaiserstuhl

### Gemeindekanzlei/Einwohnerkontrolle

Telefon	056 265 00 30
Fax	056 265 00 49
Adresse	Alte Dorfstrasse 1 5332 Rekingen
Homepage	<a href="http://www.kaiserstuhl.ch">www.kaiserstuhl.ch</a>
E-Mail	<a href="mailto:kaiserstuhl@verwaltung2000.ch">kaiserstuhl@verwaltung2000.ch</a>

Montag	14.00 – 18.30
Dienstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Freitag	7.00 – 14.00
Samstag	9.00 – 11.00

## Steueramt/Finanzverwaltung

Telefon Steueramt	056 249 05 88
Telefon Finanzverwaltung	056 249 04 44
Fax	056 249 30 05
Adresse	Dorfstrasse 3 5334 Böbikon
Homepage	<a href="http://www.verwaltung2000.ch">www.verwaltung2000.ch</a>
E-Mail	<a href="mailto:steueramt@verwaltung2000.ch">steueramt@verwaltung2000.ch</a> <a href="mailto:finanzverwaltung@verwaltung2000.ch">finanzverwaltung@verwaltung2000.ch</a>

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Freitag	8.00 – 11.30

## Polizei

Notruf	117
Kantonspolizei Zurzach	056 249 17 17
REPOL Zurzibiet	056 268 68 20

## Feuerwehr

Notruf / Alarmstelle	118
Kommandant Rolf Schuhmacher	079 263 79 82

## Kirche

Kath. Pfarramt	056 243 18 70
Ref. Pfarrerin Carina Meier	041 530 37 90 079 573 46 20

Fax	056 250 65 06
Fax	0844 88 88 88

# Fest- und Veranstaltungskalender

Fisibach



Kaiserstuhl

## Juni 2016

02.	Papiersammlung	Kaiserstuhl
04.	Papiersammlung	Fisibach
05.	Gottesdienst	Ref. Kriche
07.	Übung in Siglistorf	Samariter
08.	Gemeindeversammlung	Fisibach
08.	Blutspenden Zurzach	Samariterverein
09.	Gesamtübung	Feuerwehr
11./12.	Regionalturnfest Tringen	TV
14.	Grillabend	Landfrauen Fisibach
15.	2. Obli. Übung	SG Kaiserstuhl – Fisibach
16.	Seniorenausflug	Frauenverein
18.	Pfarreiwallfahrt	Kath. Kirche
19.	Vorklang	Festival der Stille
22.	Gemeindeversammlung	Kaiserstuhl
24.	Exkursion Fledermaus	Naturschutzverein Bachsertal
25.	Promenadenfest	Pro Kaiserstuhl
26.	Sommertagesdienst	Kath./ Ref. Kirche
28.	Kaderübung	Feuerwehr

## Juli 2016

01.	Bänkli –Fäscht	Frauenverein
01.-03.	Fischessen	Musikgesellschaft

**02. Juli – 07. August 2016**

**Sommerferien Kaiserstuhl**

**16. Juli – 21. August 2016**

**Sommerferien Weiach**

### Impressum

Publikationsorgan der Gemeinden Fisibach und Kaiserstuhl

Herausgeberin	Gemeindekanzlei Fisibach
Erscheinung	1. Tag im Monat (ausser August/Januar)
Redaktion	Tamara Volkart
E-Mail	tamara.volkart@fisibach.ch
Redaktionsschluss	15. Tag des Monats

Eingaben in Microsoft Word. Bilder müssen in der gedruckten Grösse mind. 200dpi aufweisen.

